



09.02.2018

## MEISTERSCHAFT IM HANDWERK!

Auf nach Babenhausen, dachten wir uns. Raus aus der Redaktion und rein ins Training bei Car-O-Liner, um einmal selbst zu erfahren wie die moderne Karosserieinstandsetzung genau abläuft. Vier Tage begleiten wir in dieser Woche erfahrene Karosseriebauer dabei, noch mehr zu lernen.

Der Teufel steckt dabei wie so oft im Detail. Gestern stand eine Limousine im Trainingszentrum. Die Aufgabe der Kursteilnehmer bestand darin, dass komplette Dach und ein Seitenteil zu trennen. Exakt nach Herstellervorgaben. So musste das Dachblech zwischen der rechten und linken A-Säule des Wagens zunächst von einer darunterliegenden Karbonschiene getrennt werden. Und dies natürlich ohne sie dabei zu beschädigen. Anschließend folgte das Lösen der Klebeverbindung vom Vorder- zum Hinterwagen, um das Dach schließlich abnehmen zu können.

Für die Profis kein Problem. Doch immer wieder zeigte Trainerin Diana Schlup den Teilnehmern, wie sie ihre Handgriffe noch präziser, noch effizienter durchführen. Das Ziel der Schulung: fachgerechter reparieren und prozesssicher arbeiten. Eine Aufgabe, die im Arbeitsalltag durch die Routine oft etwas verloren geht. Deshalb lohnt sich das Training bei Car-O-Liner und anderen Werkstatttausrütern. Zwar fehlen die Mitarbeiter an diesen Tagen im Betrieb, doch die Zeit bei Praxisseminaren ist gut investiert. Denn neben moderner Werkstatttechnik muss auch das entsprechende Know-how vorhanden sein. Nur so bleiben Karosserie- und Lackierbetriebe meisterhaft in ihrem Handwerk!

Das gilt natürlich auch für Fachredakteure, die darüber schreiben...

Viele Grüße aus Babenhausen

